Development Plan

Deutscher Wellenreitverband e.V. 2021 v1

Sportliche Leitung Olympischer Bereich

Erstellt unter der Mitwirkung von: Martin Walz, Julius Rodenbücher, Neele Koch u. Jannik Dörr

Inhalt

1. Einleitung und Ziel 1
2. Bedeutung der Talententwicklung 1
3. Die Rolle des DWV bei der Zielfindung 1
4. DWV Entwicklungs- Template 2
5. Entwicklung und Zielvorstellung in Bezug auf die Kaderklassen 3
5.1 Talententwicklungssystem im DWV- Leistungssport 3
5.1.1 Talententwicklungsklasse - Kids 3
5.1.2 Talententwicklungsklasse - Groms 4
5.1.3 Talententwicklungsklasse – Cadets 5
5.1.4 Talententwicklungsklasse – Juniors 6
5.1.5 Talententwicklungsklasse – Nachwuchskader 7
6. Schlusswort 8

Genderhinweis:

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in diesem Dokument darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

1. Einleitung und Ziel

In der DWV Talentförderung werden verschiedene Faktoren berücksichtigt, die im Hinblick auf das Potential eines Surfers einen hohen Einfluss haben. Verschiedene Aspekte wie Kondition, Psyche, Koordination und Technik sind bei der Entwicklung eines Surfers von hoher Bedeutung und bestimmen das Potential seiner Leistungsfähigkeit. Um eine langfristige Leistungssteigerung sowie Teilnahme an internationalen Wettkämpfen zu ermöglichen, ist eine Förderung im Entwicklungsprozess der jungen Surfer besonders wichtig.

Im Fokus des DWV liegt die Persönlichkeitsentwicklung der Nachwuchssurfer. Darauf aufbauend erfolgt die besondere Beachtung der sportlichen Entwicklung. Mit dem Development Plan soll eine sportfachlich optimale Entwicklung der junge Sportler sichergestellt werden. Es geht darum, Wege zu schaffen und Trainingsstrukturen zu etablieren, die es dem Surfer und seinen Eltern ermöglichen effektiv und mit Begeisterung zu trainieren. Mit Hilfe des Development Plan können diese Bemühungen unterstützt und adäquat koordiniert werden, um die jeweiligen Leistungsziele zu erreichen. Das vorliegende Dokument versteht sich Übersicht und Handlungsorientierung.

2. Bedeutung der Talententwicklung

In der Talententwicklung des DWV spielen verschiedene Instanzen eine Rolle. Dieses Paper zeigt auf, welche Möglichkeiten den jungen Sportlern in Bezug auf die Karriereentwicklung zur Verfügung stehen. Neben der sportlichen Ausbildung versucht der DWV in Zusammenarbeit mit Eltern, Trainern und Betreuern den jungen Surfer auch duale Karrierewege aufzuzeigen (Schule, Ausbildung, Universität).

3. Die Rolle des DWV bei der Zielfindung

Der Deutsche Wellenreitverband e.V. (DWV) legt während der sportlichen als auch außersportlichen Ausbildung der jungen Surfer einen großen Wert auf die Zielvorstellungen und die Entwicklungspläne der Sportler.

Dem DWV ist es dabei besonders wichtig, jeden NK- Athleten in seiner individuellen Zielsetzung zu unterstützen und auf die jeweiligen Bedürfnisse der junge Surfer Rücksicht zu nehmen. Durch unterschiedlichste Institutionen sowie unterstützende Strukturen innerhalb der Abteilung Leistungssport im DWV versuchen wir die Entwicklung unserer Sportler in Bezug auf ihren Leistungsaufbau und ihre Karrierelaufbahn zu unterstützen. Zur optimalen Betreuung unserer jungen Surfer stehen den Sportlern immer wieder fachliches Personal wie die sportpsychologische Betreuung des DWV als auch die Laufbahnbetreuung des DOSB zur Seite. An dieser Stelle sei angemerkt, dass die umfassende professionelle Betreuung seitens des DWV und dem DOSB erst mit dem Erreichen des Kaderstatus Nachwuchskader (NK) beginnen kann.

4. DWV Entwicklungs- Template

Um seine langfristigen Ziele zu erreichen, muss ein junger Surfer mit einer **systematischen Zielsetzung** arbeiten. Das Template des Talentförderungssystems im DWV dient zur Veranschaulichung wie eine systematische Entwicklung im organisierten Sport aussehen kann. Eine gesteuerte Entwicklung kann zur deutlichen Leistungssteigerung und zu einem positiven Karriereverlauf der jungen Sportler führen. Eine systematische Entwicklung und Zielsetzung in Zusammenarbeit mit dem DWV ist erst ab dem Kaderstatus Nachwuchskader (NK) möglich. Davor will der DWV aber Informationen bereitstellen und so gut es geht den Weg der Surfer unterstützen und eine gute Orientierung für Eltern und Surfer bieten.

Tabelle 1: Template des Talentförderungssystems im DWV

Bezeichnung der Klasse	***DWV- Squad Anforderungsprofil u. System (AGA; GLT; ABT; AST; HLT)***
Alter	In welchem chronologischen Alter wird diese Stufe absolviert?
System	• Welches Trainingssystem? • Welches Wettkampfsystem? • Wie Sichtung? • Welcher Kader? • Wer finanziert?
Zielstellung	Welche Entwicklungsschritte in Bezug auf Training/Technik/Platzierungen/Struktur sind anzustreben?
In-Surf	• Wieviel Tage verbringt der Sportler in dieser Stufe durchschnittlich pro Jahr am Wasser? • Welches sportliche Programm im Wasser, ist für den Sportler vorgesehen? • Welche taktilen und technischen Trainingsmethoden sind empfehlenswert?
Off-Surf	• Sportliches Programm außerhalb des Wassers. • Allgemeiner Trainingsload außerhalb des Wassers
Coaches/Betreuer	• Wer sollte den Sportler in dieser Stufe trainieren? • Welche Qualifikation sollte der Trainer dafür haben? • Welche Rolle spielt der Verband in der Betreuung? • Welche weitere Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?

5. Entwicklung und Zielvorstellung in Bezug auf die Kaderklassen

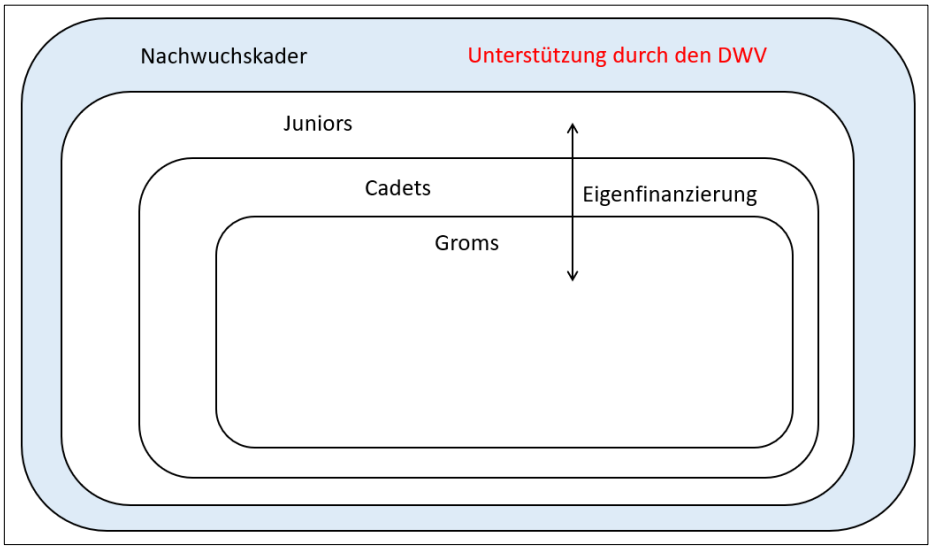

Abbildung 1: DWV Template - ganzheitliche Entwicklung eines Athleten.

Der DWV unterscheidet in der Entwicklung eines jungen Surfers in unterschiedliche Förderklassen, die sich durch die Nachwuchsentwicklung der jungen Sportler bis hin zur ersten Kaderzugehörigkeit als NK – Athlet durchzieht. Die jungen Sportler werden dabei in verschiedene Förderklassen eingeteilt. Wie zum Beispiel in *Juniors*, *Cadets, Groms oder Kids*. Der Sinn dahinter ist, eine optimale Betreuung in Hinblick auf die Leistungssteigerung, das Training und den Karriereverlauf der Sportler zu ermöglichen. Mehr zu diesem Thema findet sich in der **Rahmentrainingskonzeption für den Nachwuchsleistungssport** sowie in der **Nachwuchskonzeption** des DWV.

Anhand der Zielvorstellungen in Bezug auf die Kaderklassen des DWV soll ein Einblick auf die Entwicklungsbetrachtung des DWV gegeben werden. In *Abbildung 1* ist eine Gesamtbetrachtung der jungen Sportler seitens des DWV dargestellt. Aus der Abbildung geht hervor, dass immer eine Einteilung der jungen Surfer in die Kaderklassen erfolgt. In Bezug auf die Entwicklung, betrachtet der DWV aber die Gesamtentwicklung des jeweiligen Sportlers. An dieser Stelle ist es besonders wichtig anzumerken, dass der DWV bis zur Talentförderklasse Nachwuchskader (NK), nur beratend zur Seite steht. Eine Finanzierung, sowie sämtliche Maßnahmen erfolgen erst ab dem Kaderstatus Nachwuchskader (NK). Bis dahin, ist mit einer Eigenfinanzierung zu rechnen.

5.1 Talententwicklungssystem im DWV- Leistungssport

5.1.1 Talententwicklungsklasse - Kids

Die Klasse *Kids* der Talentförderung im DWV bezieht sich auf diejenigen Surfer, die bereits in jungen Jahren eine außerordentliche Leistung im Wasser und auch abseits des Wassers eine herausragende sportliche Leistung aufzeigen.

Tabelle 2: Klasse der Talentförderung - Kids

Kids	***AGA- Allgemeiner Grundlagenaufbau (Kognitive Phase)***
Alter	8-11 Jahre
System	Trainingssystem: keins Wettkampfsystem: keins Sichtung: via Online und DM Kaderzugehörigkeit: keine
Zielstellung	• „Umwelt“ Ozean erfahren und das spielerische Kennenlernen mit der Brandung, Brett und dem Körper. • Visuomotorische Grundausbildung mit Fish, Longboard, Malibu, FunShapes, SUP, Foamies, Handplants, uvm. • Systematische Betreuung und Leistungssteigerung
In-Surf	Mind. **100 Wassertage pro Jahr**
Off-Surf	Tägliche sportliche Betätigung und polysportive Ausbildung ermöglichen: Volleyball, Basketball, Jiu-Jitsu, Skateboarden, Mountainbike, Schwimmen, Tennis, Trampolin etc..
Coaches/Betreuer	• Familie, Club-Coach, Erfahrene Übungsleiter aus dem Kinder-/Jugendsport, Surflehrer C

5.1.2 Talententwicklungsklasse - Groms

In der Klasse der Talentförderung *Groms* lernt der junge Surfer die Grundlegenden Bewegungen auf dem Surfbrett und das Spielen mit der Welle kennen.

Tabelle 3: Klasse der Talentförderung - Groms

Groms	***GLT – Grundlagentraining (Assoziative Phase)***
Alter	11-13 Jahre
System	Trainingssystem: kleines surf Trainingssystem, kleines Training an Land Wettkampfsystem: keins Sichtung: via Online und DM Kaderzugehörigkeit: keine

Zielstellung	• Kleines Trainingssystem In-Surf • Technische Grundfertigkeiten des Wellenreitens erlernen • Visuomotorische Grundausbildung mit Fish, Longboard, Malibu, FunShapes, SUP, Foamies, Handplants uvm. • Systematische Betreuung und Leistungssteigerung
In-Surf	• Mind. 160 Wassertage pro Jahr – spielerischer Umgang mit Welle, Brett und Leistung. • regelmäßiges Videofeedback (mind. 1-mal/ Woche.) • Taktik-Spiele mit Gleichaltrigen
Off-Surf	• Kleines Trainingssystem Off-Surf • 100 Tage "Streetboard" Technik-Training pro Jahr
Coaches/Betreuer	• Familie, Club Coach, Surf-Trainer-C, Surf Coach (ISA Level 2; Postgraduate o. Equivalent) • Es erfolgt eine genaue Beobachtung des jungen Surfers. • Sichtung durch DWV – Groms Camp

5.1.3 Talententwicklungsklasse – Cadets

Mit der Talentförderung in der Klasse *Cadets*, kann die Leistung des jungen Surfers systematisch gesteigert und geschult werden. Hier werden besondere Voraussetzungen für die *Sub- Elite* geschaffen.

Tabelle 4: Klasse der Talentförderung - Cadets

Cadets	***ABT- Aufbautraining (Assoziative Phase)***
Alter	13-15 Jahre (Cave: Wachstum und Freiheitsgrade-Problematik sorgen für momentane Leistungsminderung in der Technik) = normal und kein Grund für Drop-out.
System	Trainingssystem: erweitertes surf Trainingssystem und Trainingssystem an Land. Wettkampfsystem: keins (regionale Wettkämpfe) Sichtung: via Online und DM sowie Sichtungs-Lager ab 2023. Kaderzugehörigkeit: keine
Zielstellung	• Erweitertes Trainingssystem In-Surf • Betreuung bei der Entwicklung technischer Fähigkeiten • *Consistency* für Average- bis Good-Scoring-Potential • Systematische Betreuung und Leistungssteigerung

In-Surf	**3-4 Sessions a 60 min** x wöchentlich + regionale Wettkämpfe • Regelmäßiges Videofeedback (mind. 2 Sessions/Woche) • Taktik-Spiele mit Gleichaltrigen • Momentum ABC
Off-Surf	• Erweitertes Trainingssystem Off-Surf • 100 Tage "Streetboard" Technik-Training mit Cones: • Miniramp Skills + Pumptracks
Coaches/Betreuer	• Familie, Club Coach, Surf-Trainer-C, Surf Coach (ISA Level 2; Postgraduate o. Equivalent) • Es erfolgt eine genaue Beobachtung des junge Sportlers. • Sichtung durch DWV- Groms Camp.

5.1.4 Talententwicklungsklasse – Juniors

Das Semi–Professionelle System soll an dieser Stelle optimale Betreuung beim Sprung in den Nachwuchskader sowie beim Sprung in dem professionellen Sport darstellen.

Tabelle 5: Klasse der Talentförderung - Juniors

Juniors	***AST = Anschlusstraining (Automatisierte Phase / Sub Elite)***
Alter	16-18 Jahre (Cave: Wachstum und Freiheitsgrade-Problematik sorgen für momentane Leistungsminderung in der Technik) = normal und kein Grund für Drop-out.
System	Trainingssystem: großes Wettkampfsystem: großes (JQS + Nationals) Kaderzugehörigkeit: möglich = Nachwuchskader Perspektivkader: nur bei herausragenden internationalen Leistungen Ohne Kaderstatus: eigenfinanziert Bei Kaderstatus: teilfinanziert (möglich) Sichtung: via Online, DM und Sichtungs-Lager
Zielstellung	• Technische und taktische Fähigkeiten • Videofeedback von jeder Trainingseinheit: Deliberate Practice • 5/20 Average Pace (5 Wellen pro 20min.) • Systematische Betreuung und Leistungssteigerung
In-Surf	• Großes Trainingssystem In-Surf

	• Taktik-Spiele mit Gleichaltrigen • Momentum ABC: Major = > 4,5
Off-Surf	• Großes Trainingssystem Off-Surf • 50 Tage “Streetboard” Technik-Training mit *Cones* • Miniramp Skills + Pumptracks
Coaches/Betreuer	• Eltern, Trainerstab, Club Coaches, Surf-Coaches (Professionelle High Performance Surf Coaches mit Wettkampfcoaching Erfahrung auf nationaler Ebene) stehen den jungen Surfern unterstützend für Entscheidungshilfen etc. zur Seite. • Es erfolgt eine genaue Beobachtung des jungen Surfers. • Möglichkeit auf Sponsorenverträge. • Training mit DWV Trainingscard- System.

5.1.5 Talententwicklungsklasse – Nachwuchskader

Im Nachwuchskader wird der Junge Surfer auf eine professionelle Karriere als Leistungssportler vorbereitet. Er zeigt überdurchschnittlich.

Tabelle 6: Klasse der Talentförderung - NK

NK	***NK-Nachwuchskader – Hochleistungstraining (Automatisierte Phase / Near Elite)***
Alter	18-23 Jahre (Vollendung des 23. Lebensjahres)
System	Trainingssystem: professionelles Wettkampfsystem: internationales (Kaderstatus NK) Kaderzugehörigkeit: ja Sichtung: via Online, DM und Sichtungs-Lager ab 2022 Ohne Kaderstatus: eigenfinanziert Bei Kaderstatus: teilfinanziert (möglich) Bei herausragenden internationalen Erfolgen, PK und OK Einstufung möglich.
Zielstellung	*DWV-Wettkampfs Algorithmus* wird vertieft und der Junge Surfer muss sich an hohe Trainingsbelastungen und Trainingsintensitäten gewöhnen. Stichpunkt: **„Athleten Identität“** und **Beruf „Spitzensportler“.** • Entwicklung technischer und taktischer Fähigkeiten • Psychisch-, physiologische Betreuung

	• Systematische Betreuung und Leistungssteigerung
In-Surf	• 6/20 Average pace (6 Wellen pro 20min) • regelmäßiges Videofeedback (mind. 1-mal/ Woche.) • Taktik-Spiele mit Gleichaltrigen • “Momentum ABC: Major = > 5,0
Off-Surf	Sportliche Betätigung als Ausgleich: Volleyball, Basketball, Skateboarden, Mountainbike, Schwimmen, Tennis, etc.
Coaches/Betreuer	• DWV-Trainerstab, Olympiastützpunkt, *Club-Coaches*, professionelle High-Performance-Surf-Coaches mit mind. 3 Jahren *QS-Coaching-Erfahrung* auf internationaler Ebene. • Der Verband hat wegweisenden Einfluss aufgrund der Rücksprachen mit Eltern, Coaches und Betreuer. Es erfolgt eine genaue Beobachtung des Athleten. • Unterstützung durch den Olympiastützpunkt Rheinland. • OSP Laufbahnberater bietet Unterstützung bei Entscheidungen zum beruflichen Werdegang. Duales Laufbahnsystem in Kombination einer Ausbildungs- oder universitären Karriere. • Anspruch auf sportmedizinische Untersuchungen. • Trainingssteuerung durch Leistungsdiagnostische Ergebnisauswertung.

6. Schlusswort

Wie aus diesem Dokument hervorgeht, ist es dem Deutschen Wellenreitverband e.V. sehr wichtig die jungen Sportler auf dem Weg zu ihrer Karriere zu unterstützen. Der DWV möchte ganz besonders für die jungen Surfer des Nachwuchskaders eine betreuende Funktion einnehmen. Dabei ist wichtig zu erwähnen, dass der individuelle Wunsch eines jungen Sportlers so gut es gut berücksichtigt wird. Dieses Dokument soll eine Orientierung schafften. Jeder Sportler und jede Situation, ist eine individuelle Situation, bei der aus einer anderen Basis heraus entschieden werden muss.